

Soweit in dieser Anfrage personenbezogene Ausdrücke verwendet werden umfassen sie Frauen und Männer gleichermaßen.

Pflanzung eines Weißen Maulbeerbaums in Wien-Margareten

Die unterfertigten Bezirksräte der FPÖ – Margareten stellen gemäß § 24 der GO der Bezirksvertretungen folgenden

ANTRAG

„Im Sinne der Mitgliedschaft von Wien-Margareten als Teil des Klimabündnis Österreich ist die Ergänzung und Vermehrung des Baumbestandes von höchster Bedeutung. Die zuständigen Mitglieder der Wiener Stadtregierung werden ersucht, die Pflanzung eines neuen Weißen Maulbeerbaums auf öffentlichem Grund in Wien-Margareten, im Umfeld der Betoninsel Ramperstorffergasse zwischen Castelligasse und Viktor-Christ-Gasse zu unterstützen.“

In diesem Zusammenhang wird beantragt, diesen Antrag dem Umweltausschuss zuzuweisen.

Die Bezirksvertretung Margareten möge in der **Sitzung am 07. 06 2022** beschließen:

Begründung

Die aktuelle Liste der Naturdenkmäler in Wien Margareten führt folgende sechs Objekte an:

- Morgenländische Plantane (Margaretenstraße 103): 08.08.1951
- Robinie (Schönbrunnerstraße 20): 08.08.1951
- Rosskastanie (Castelligasse 5): 10.09.1951
- Robinie (Margaretenstraße 103): 09.06.1955
- Winterlinde (Margaretenstraße 89): 17.04.1980
- Rosskastanie (Arbeitergasse 3): 03.01.1986

Der Weiße Maulbeerbaum (Schlossgasse 15): 22.01.1973 existiert laut Liste der Wiener Naturdenkmäler leider nicht mehr.

In diesem Zusammenhang sollte auf öffentlichem Grund an einem dafür geeigneten Standort ein neuer Weißer Maulbeerbaum in Wien-Margareten gepflanzt werden. Bei

guter Pflege und nachhaltigem Schutz könnte er für nachfolgende Generationen zu einem neuen Naturdenkmal werden, dass wir hinterlassen.

BR KO Dr. Fritz Simhandl (für die Fraktion FPÖ)